

Der Countdown läuft: „ORF-Lange Nacht der Museen“ am Samstag von 18.00 bis 1.00 Uhr Früh

Alle Informationen rund um das aktuelle Programm unter langenacht.ORF.at

Unentdecktes erkunden und Bewährtes neu erleben: Das können Kulturinteressierte heuer wieder im Rahmen der „ORF-Langen Nacht der Museen“ mit nur einem Ticket. Dieses ermöglicht Zugang zu rund 630 Museen, Galerien und Kulturinstitutionen in ganz Österreich sowie in Teilen von Slowenien, Liechtenstein, der Schweiz und Deutschland: Am Samstag, dem 1. Oktober 2022, laden der ORF und seine Partner von 18.00 bis 1.00 Uhr Früh zu einer spannenden Entdeckungstour und bieten ein abwechslungsreiches Angebot für jedes Alter. Der ORF wird in seinen Medien ausführlich berichten. Informationen rund um die „ORF-Lange Nacht der Museen“ unter <https://langenacht.ORF.at>.

ORF-Generaldirektor Mag. Roland Weißmann: „Der ORF ist die wichtigste Kulturplattform Österreichs. Und es ist mir wichtig, dass der ORF diese Stärke und Kernkompetenz des öffentlich-rechtlichen Rundfunks als unverzichtbarer Kulturvermittler unter Beweis stellen kann. Ein Beispiel dafür ist die ‚ORF-Lange Nacht der Museen‘, die Kulturgenuß für alle ermöglicht. Ein Ticket genügt, und los geht es am 1. Oktober in Museen, Galerien und Kultureinrichtungen im ganzen Land. Spezialführungen, Sonderausstellungen und ein eigenes Repertoire für Kinder stehen auf dem Programm. Das wird erst durch die gute Partnerschaft mit den teilnehmenden Häusern, Partnern und Sponsoren möglich, denen mein Dank gilt. Den Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viel Freude mit unserem Angebot!“

„Treffpunkt Museum“ als zentraler Ausgangspunkt

In jeder Landeshauptstadt findet sich ein „Treffpunkt Museum“ als zentraler Sammelplatz für alle Besucherinnen und Besucher. Einzige Ausnahme ist Vorarlberg, hier ist er in Dornbirn. In Krems gibt es zusätzlich einen weiteren „Treffpunkt Museum“. In Wien befindet sich der „Treffpunkt Museum“ am Maria-Theresien-Platz. Bei jedem „Treffpunkt Museum“ sind Tickets, Booklets mit umfangreichen Informationen zu den Programmangeboten und Infos zu den Bus- und Fußrouten der „ORF-Langen Nacht der Museen“ erhältlich. Gleichzeitig nehmen hier die meisten Bus- und Fußrouten ihren Ausgang.

Die Tickets kosten regulär 15 Euro und gelten am 1. Oktober 2022 von 18.00 bis 1.00 Uhr als Eintrittskarten für alle beteiligten Institutionen, als Fahrschein für die öffentlichen Verkehrsmittel in Wien und auf allen Linien des Vorarlberger Verkehrsverbundes (VVV) und des Verkehrsbetriebs LIECHTENSTEINmobil. Ermäßigte Tickets kosten 12 Euro und gelten für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderungen, Präsenzdiener und Ö1-Club-Mitglieder. Regionale Tickets kosten 6 Euro und berechtigen zum Besuch regionaler Museen, die in der Regel nicht von Shuttlebussen angefahren werden. Es gibt sie in allen Bundesländern, die einzige Ausnahme ist Wien. Der Eintritt für Kinder bis 12 Jahre ist frei. Im Vorverkauf sind die Tickets bei allen teilnehmenden Museen und Kulturinstitutionen erhältlich, in diesen und am „Treffpunkt Museum“ auch am Tag der Veranstaltung. Zusätzlich bietet der ORF die Möglichkeit, Tickets für die „ORF-Lange Nacht der Museen“ bis 25. September 2022 unter tickets.ORF.at bereits vorab im Internet zu bestellen. Damit ermöglichen der ORF und seine Partner den Museumsbesuch ohne Erhöhung der Ticketpreise.

Kunst- und Kulturerlebnis speziell für Kinder

Den Jüngsten wird bei der „ORF-Langen Nacht der Museen“ besonderes Augenmerk gewidmet, um ihr Interesse an Kultur zu wecken. Zahlreiche Museen in ganz Österreich warten mit kindergerechten Zusatzangeboten auf und präsentieren Kunst und Kultur, die viel Freude und Spaß bereiten. Alle Museen, die ein spezielles Kinderprogramm anbieten, sind in den Booklets durch das Icon „Kinderaktion“ gekennzeichnet. Dazu gibt es auch wieder den beliebten „Kinderpass“, in dem jeder Museumsbesuch bestätigt wird. Ab dem dritten Besuch gibt es ein kleines Überraschungsgeschenk. Wer nicht die Möglichkeit hat, zum Treffpunkt zu kommen, schickt den abgestempelten Kinderpass bis 8. Oktober 2022 an: ORF, Stichwort: ORF-Lange Nacht der Museen „Kinderpass“, Würzburggasse 30, 1136 Wien.

Mobil durch die „ORF-Lange Nacht der Museen“

Das „Lange Nacht“-Ticket gilt von 1. Oktober, 17.30 Uhr, bis 2. Oktober 2022, 1.30 Uhr, für die Verkehrsmittel des öffentlichen Verkehrs in Wien (inkl. Nightline-Busse) sowie als Fahrschein für Kinder unter 12 Jahren in Begleitung des Karteninhabers bzw. der Karteninhaberin. Darüber hinaus können damit die Shuttlebusse der „ORF-Langen Nacht der Museen“ gratis benützt werden. Für WienMobil-Rad-Nutzer/innen ist eigens für die „ORF-Lange Nacht der Museen“ eine zusätzliche mobile WienMobil-Rad-Station am „Treffpunkt Museum“ eingerichtet. In Vorarlberg gilt das „ORF-Lange Nacht der Museen“-Ticket auch heuer als Fahrschein für die regulären öffentlichen Verkehrsmittel im Streckennetz des Vorarlberger Verkehrsverbundes sowie des Verkehrsbetriebs LIECHTENSTEINmobil.

Die „ORF-Lange Nacht der Museen“ in den Medien des ORF

Die Kulturberichterstattung des ORF-Fernsehens greift die am 1. Oktober veranstaltete „ORF-Lange Nacht der Museen“ in diversen Beiträgen thematisch auf. Weiters berichten aktuelle Nachrichtensendungen sowie „Bundesland heute“ über dieses Kulturhighlight. Neben ausführlichen Informationen zur „ORF-Langen Nacht der Museen“ auf langenacht.ORF.at berichtet das ORF.at-Netzwerk. Die ORF-TVthek wird einen Video-on-Demand-Themenschwerpunkt sowie Live-Streams mit Sendungen und Beiträgen des ORF-Fernsehens rund um diesen Kulturevent der Sonderklasse bereitstellen, sofern die entsprechenden Online-Lizenzrechte vorhanden sind. Der ORF TELETEXT informiert über die wichtigsten Serviceinfos: Neben Ticketpreisen sind u. a. auch die „Treffpunkt Museum“-Plätze aller Bundesländer aufgelistet. Dabei veröffentlicht der ORF TELETEXT die Infos zur „ORF-Lange Nacht der Museen“ nicht nur im Bereich der Topstories Kultur und Show (Seite 107+110) sowie im Magazin „Kultur und Show“ ab Seite 190, sondern bereitet jeweils auch Sonderseiten mit den wichtigsten Infos bzw. dem Programm vor. Ab dem 23. September sind Letztere auf Seite 416 abrufbar.

Auch die ORF-Regionalradios, Ö1, Hitradio Ö3 und FM4 werden in ihrem Programm über die „ORF-Lange Nacht der Museen“ redaktionell berichten und in ihren Veranstaltungskalendern darauf hinweisen.

ORF III bei der 22. „ORF-Langen Nacht der Museen“ 2022

ORF III Kultur und Information zelebriert die „ORF-Lange Nacht der Museen“ auch heuer gemeinsam mit dem TV-Publikum und begibt sich im Rahmen von „Kultur Heute“ auf einen Streifzug durch die vielseitigen musealen Einrichtungen des Landes. So meldet sich das Moderationstrio Ani Gülgün-Mayr, Peter Fässlacher und Patrick Zwirger von Montag, dem 26. September, bis Freitag, dem 30. September, täglich um 19.45 Uhr aus einer anderen Kunstaussstellung, begrüßt die Direktorinnen und Direktoren österreichischer Museen sowie Künstlerinnen und Künstler zum Interview und gibt einen Überblick über die diesjährige Museumsinitiative. Beispielsweise geht es am Mittwoch, dem 28. September, ins mumok, wo Direktorin Karola Kraus über die neue Ausstellung „Das Tier in Dir“ spricht, und am Donnerstag, dem 29. September, ins Sigmund Freud Museum, wo Direktorin Monika Pessler und die wissenschaftliche Leiterin Daniela Finzi die Surrealismus-Sonderausstellung präsentieren. Weiters werden das Kunsthistorische Museum Wien, die Albertina und das Haus der Geschichte besucht – und weitere Museen der „Langen Nacht der Museen“ vorgestellt, wie die Arik Brauer Kunstsammlung, das Möbelmuseum Wien, das Rauchfangkehrermuseum oder das Theatermuseum.

Darüber hinaus zeigt „Kultur Heute“ am Freitag, dem 30. September, eine Folge der neuen Reihe „Kultur-Spritztour“, für die Ani Gülgün-Mayr mit prominenten Persönlichkeiten an deren Lieblingsort in Wien fährt und über all das plaudert, wozu man in gewöhnlichen Studiogesprächen kaum kommt. Barbara Staudinger, die neue Direktorin des Jüdischen Museums Wien, ist zu Gast im Spritztour-Cabrio und spricht auf der Fahrt ins Stuwerviertel über ihre neue Aufgabe und die Übersiedelung nach Wien.

Die ORF-Lange Nacht der Museen online

Die Website zur „ORF-Langen Nacht der Museen“ – langenacht.ORF.at – präsentiert bewährte Inhalte in benutzerfreundlichem Design. Sie ist der wichtigste Wegweiser und bietet detaillierte Hinweise und Programmbeschreibungen zur Veranstaltung. Die „ORF-Lange Nacht der Museen“-App stellt die Inhalte der Website für die mobile Nutzung bereit. Die App ist kostenlos, für Android im Google Play Store und für iPhone im App-Store verfügbar. Unter langenacht.ORF.at erhalten die Besucher/innen aktuelle Informationen und alle Details zum Programm der „ORF-Langen Nacht der Museen“.

Auch die vom ORF unabhängigen Social Media-Kanäle #geschichte.oida und #graz.stabil präsentieren digitale Inhalte zur „ORF-Langen Nacht der Museen“. Auf den beiden TikTok-Kanälen mit den Standorten Wien und Graz wird am 1. Oktober 2022 auf die bundesweiten Aktionen und Angebote der „Langen Nacht“ aufmerksam gemacht.

Detaillierte Informationen zur „ORF-Langen Nacht der Museen“ in ganz Österreich finden sich in der Pressemappe. Abrufbar unter presse.ORF.at oder unter langenacht.ORF.at.

Rückfragehinweis:
ORF-Unternehmenskommunikation
Johannes Mayer
(01) 87878 – DW 13163
johannes.mayer@orf.at
presse.ORF.at

ORF – Unternehmenskommunikation
Tatjana Fiedler
(01) 87878 – DW 14652
tatjana.fiedler@orf.at
presse.ORF.at